



Ortsverwaltung Eisental

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung

des Ortschaftsrates Eisental am Dienstag, den 14. Januar 2020
im Sitzungszimmer der Ortsverwaltung Eisental, Winzerstraße 7

Sitzungsdauer: 20.00 – 20.45 Uhr

Es sind anwesend:

- | | |
|--------------------------|--|
| 1. Vorsitzender: | Jürgen Lauten, Ortsvorsteher |
| 2. Ortschaftsräte: | Martina Meier
Petra Zeller
Herbert Bauer
Dirk Bühler
Christian Hahn
Thomas Roth |
| 3. Entschuldigt fehlen: | Karin Feist
Ursula Zink-Ohnemus
Axel Schroeter |
| 4. Verwaltung: | Silvia Lerch, Protokollführerin |
| 5. Zuhörer, Presse usw.: | ----- |

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Zustimmung zur Wahl der örtlichen ehrenamtlichen stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Bühl, Abt. Eisental
3. Berichte und Anfragen

1. Bürgerfragestunde

Es sind keine Bürger anwesend.

2. Zustimmung zur Wahl der örtlichen ehrenamtlichen stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Bühl, Abt. Eisental

Der Vorsitzende teilt mit, dass in der außerordentlichen Hauptversammlung am 29.11.2019 Christian Doll und Tim Bauer für ein Jahr als stellvertretende Abteilungskommandanten gewählt wurden.

Der Ortschaftsrat Eisental stimmt der Wahl von Christian Doll und Tim Bauer zu den stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Bühl, Abteilung Eisental, zu.

Beschluss: Einstimmig

3. Berichte und Anfragen

Berichte

Ortsvorsteher Jürgen Lauten hat folgendes zu berichten:

- Bekanntgabe von zwei Baugenehmigungen sowie einer Entscheidung zu einer Bauvoranfrage

Berichte zu den Anfragen der letzten Ortschaftsratssitzung:

- Versetzung der Ortsschilder an der alten B 3

Bezüglich dieses Sachverhalts und auch weiterer vom Ortschaftsrat geforderten ordnungsrechtlichen Belange, wird die Verwaltung zur nächsten Ortschaftsratssitzung am 18.02.2020 wiederholt eingeladen und gebeten zu den noch offenen Punkten eine Stellungnahme abzugeben.

- Überquerung von Privatgelände

Der Eigentümer wurde darauf aufmerksam gemacht, zwischenzeitlich ist der Gehweg zur Schule wieder frei.

- Fußweg von den Tillmatten zur Inselstraße

Der Fußweg befindet sich auf Privatgelände. Juristisch müsste man prüfen, ob es sich um einen öffentlichen Weg handelt im Sinne des Gewohnheitsrechts (unverdenkliche Verjährung). Auf der Urvermessungskarte von 1862-1868 vom Stadtgeschichtlichen Institut Bühl (Herr Rumpf) ist bereits der heutige Verlauf des Fußweges dargestellt. Es ist somit davon auszugehen, dass es sich um ein sehr altes Fußwegerecht handelt, so dass man nach so langer Zeit von einem öffentlichen Weg, da historisch, sprechen könnte. Von einem Grundstückserwerb sieht das Grundstücksmanagement der Stadt Bühl ab. Ideal wäre mit dem Grundstückseigentümer ein Gespräch zu führen, ob dieser gewillt ist ein Wegerecht (Dienstbarkeit) zu Gunsten der Stadt Bühl im Grundbuch einzuräumen.

Das Gremium sieht in dem Fußweg eine wichtige gefahrenfreie Verbindung für Fußgänger, der auch als Schulweg genutzt wird. Neben den Schülern wird dieser Weg auch von anderen Bürgern als eine wichtige innerörtliche Fußverbindung Richtung Kirche und Friedhof angesehen.

Der Ortschaftsrat Eisental stellt den Antrag, dass der bestehende Fußweg für die Öffentlichkeit gesichert wird und bittet die Verwaltung entsprechende Schritte einzuleiten. Das Wegerecht des Fußweges sollte bei der Ergänzung des Bebauungsplanes „Unterer Zielenweg“ mit in die Entwurfsplanung aufgenommen werden.

Anfragen

Schlagloch Winterberg

Ortschaftsrat Christian Hahn teilt mit, dass sich am Ende der Straße „Winterberg“ oben am Kamm ein großes Schlagloch befindet. Er bittet um baldige Ausbesserung.

Der Vorsitzende:

Der Ortschaftsrat:

Die Schriftführerin: